

PÄDAGOGIK DER KINDHEIT BERUFSBEGLEITEND STUDIEREN

Sie möchten Ihr pädagogisches Wissen vertiefen und dabei weiterhin im Beruf stehen? Dann ist unser berufsbegleitender Studiengang „Pädagogik der Kindheit“ das perfekte Angebot!

Flexibilität für Ihr Leben: Der Studiengang ist so konzipiert, dass er sich nahtlos in Ihren Berufsalltag integriert. Sie können weiterhin arbeiten und gleichzeitig Ihre akademischen Ziele verfolgen.

Praxisnahes Studium: Unser Studienkonzept vermittelt Ihnen theoretisches Wissen als auch praktische Fähigkeiten.

Vielfältige Karrieremöglichkeiten: Ein komplexer Bildungs- und Erziehungsauftrag sowie der Mangel an Fachkräften sorgen für einen steigenden Bedarf an qualifiziertem pädagogischen Personal. Mit einem Abschluss in Pädagogik der Kindheit stehen Ihnen Türen zu verschiedenen Berufsfeldern der Kindheitspädagogik offen.

Gestalten Sie aktiv die Zukunft. Mit dem akademischen Abschluss werden Sie Schlüsselakteur*in für Bildungs- und Erziehungsprozesse.

Mehr Informationen zum Studiengang



KONTAKTADRESSEN

Hochschule Neubrandenburg
Brodaer Straße 2
17033 Neubrandenburg

Kontakt zum Studiengang
Christina Drachholtz
Tel.: 0395 5693-5302
E-Mail: drachholtz@hs-nb.de

Studienberatung
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)
Judith Petitjean
Tel.: 0395 5693-1120
E-Mail: zww@hs-nb.de

Immatrikulations- und Prüfungsamt
Dana Richter
Tel.: 0395 5693-1106
E-Mail: drichter@hs-nb.de



- In 10 Minuten am Tollensesee
- In 90 Minuten mit der Bahn in Berlin oder dem Auto an der Ostsee
- Förderung von Netzwerkbildung



Bachelor-Studiengang

PÄDAGOGIK DER KINDHEIT

Berufsbegleitend

FAKTEN ZUM STUDIENGANG

- 6 Semester
- Bachelor of Arts
- Studienbeginn zum Wintersemester
- kostenpflichtig

Zugangsvoraussetzungen

- allgemeine Hochschulreife oder
- Fachhochschulreife oder
- fachgebundene Hochschulreife

zusätzliche Voraussetzung:

- Ausbildung als pädagogische Fachkraft **oder**
- dreijährige Berufsqualifikation mit Nachweis einer einschlägigen pädagogischen Praxiserfahrung von mind. 15 Wochenstunden und einer Dauer von mind. 24 Monaten

Bewerbung

Die Bewerbung erfolgt ausschließlich online über unser Bewerberportal www.hs-nb.de/bewerbung.

Dort gibt es weitere Hinweise zur Bewerbung und den erforderlichen Unterlagen. Bewerbungsschluss ist der **31.07.**

Kein Abitur und keine Fachhochschulreife? – Kein Problem!

Es besteht die Möglichkeit, über eine Hochschulzugangsprüfung zum Studium zugelassen zu werden.

Weitere Informationen:



Wissen was läuft. Machen Sie sich schlau!

STUDIENABLAUF

Die Verknüpfung von Präsenz- und Fernstudienphasen ermöglichen Ihnen orts- und zeitunabhängiges Lernen. Präsenzveranstaltungen finden pro Semester an max. 17 Tagen an der Hochschule statt: Eine Blockwoche zu Beginn des Semesters (Mo bis Sa) und vier bis sechs Blockwochenende (Fr bis Sa). Das Studium ist eng mit der Berufspraxis verbunden. Sie profitieren von den neu erworbenen Kompetenzen und können diese im Beruf anwenden.

PERSPEKTIVEN

Mit dem vertieften Wissen und den erweiterten Kompetenzen sind die Absolvent*innen für eine erfolgreiche Laufbahn bestens gerüstet.

Der erfolgreiche Abschluss befähigt sie zur

- Gestaltung von Bildungsprozessen basierend auf Beobachtungs- und Dokumentationsverfahren,
- kontextspezifischen Fallarbeit
- Kooperations- und Netzwerkarbeit mit allen am Erziehungs- und Bildungsprozess beteiligten Akteur*innen
- Anleitung, Begleitung und Beratung pädagogischer und nicht-pädagogischer Mitarbeiter*innen,
- Leitung von Kindertageseinrichtungen und von Einrichtungsverbänden, nach entsprechender einschlägiger Praxiserfahrung,
- Fachberatung von Kindertageseinrichtungen, fachaufsichtliche Tätigkeiten bei Kita-Trägern und Behörden sowie Konzeptionsarbeit
- Erfüllung von Aufgaben des Bildungs- und Qualitätsmanagements.

Die berufsrechtliche Anerkennung „staatliche anerkannte Kindheitspädagogin“ bzw. „staatlich anerkannter Kindheitspädagoge“ erfolgt auf Antrag.

MODULÜBERSICHT

Basismodule

Einführung ins Studium und ins wissenschaftliche Arbeiten
Grundlagen Bildung und Erziehung
Biografie und Profession
Förderung der Persönlichkeitsentwicklung von Kindern
Kommunikation mit Eltern und Institutionen
Diversity und Inklusion I und II
Pädagogische Handlungskonzepte – Beobachtung – Dokumentation
Gestaltung von Bildungsprozessen I und II
Entwicklungsfördernde Prozesse in komplexen Zusammenhängen
Leistungsmanagement
Qualitative und Quantitative Sozialforschung
Qualitätsmanagement
Vernetzung und Sozialraumorientierung
Personalmanagement
Rechtliche Grundlagen
Organisationsstrukturen in Kindertageseinrichtungen / Betriebswirtschaftliche Grundlagen

Praxis- und Abschlussmodule

Forschungskolloquium & Bachelor-Arbeit
Reflektierte Praxis